

9.3.2 Umstellen der Konten mittels Fusionsassistent

Der Fusionsassistent startet mit folgenden Auslösern:

- Die Bank stellt Fusionsinformationen online zur Verfügung.
- Für bereits vorliegende, neu gemeldete Konten in der Kontenübersicht. Die vorliegenden Konten werden erkannt und neue Konten als Fusionskonten behandelt. Die Voraussetzung ist, dass für die neuen Konten noch keine Aufträge, Umsätze oder Salden vorhanden sind.
- Die Fusionsdatei wird über das Menü gewählt.

Sobald die technische Fusion durchgeführt wurde, stehen die Umstellungsaktivitäten im Fusionsassistenten zur Verfügung.

Beispiel: Fusionstag ist ein Samstag. Der Kunde ruft am darauf folgenden Montag Umsätze ab, die Kontenumstellung wird in diesem Zuge durchgeführt.

Sobald der Fusionsassistent gestartet wurde, wird der Hinweis ausgegeben, dass eine Anpassung der Kontoeinstellungen vom Kreditinstitut gemeldet wurde und die relevanten Daten (z. B. Bankverbindungen, Mandate etc.) innerhalb der VR-NetWorld Software umgestellt werden sollten.

Mit dem Button **Weiter** auf der ersten Maske können die notwendigen Umstellungen durchgeführt werden.

Auf der nachfolgenden Maske erhalten Sie einen Überblick der Alt- und Neudaten, die sich gegenübergestellt werden:

- eigene Konten
- Zahler/Empfänger
- Mandate
- Überweisungen
- Lastschriften

Wenn die Umstellungen korrekt umgesetzt wurden und Sie diese verifizieren wollen, wählen Sie **Weiter**.

Die Fusionsdaten werden eingearbeitet und die Informationen wie vorher dargestellt transformiert.

Wenn Sie die Übersicht der Alt- und Neudatenbestände mit dazugehöriger Gegenüberstellung abspeichern wollen, wählen Sie **Protokoll speichern**.

9.3.3 Manuelle Umstellungen bei einer Fusion

Überblick

Bei der Fusion Ihrer Bank(en) mit einem anderen Kreditinstitut müssen Sie ggf. bestimmte Umstellungen in der VR-NetWorld Software vornehmen.